

Inhalt

Vorwort — V

1. **Einleitung — 1**
2. **Beobachtungen und Überlegungen zur Verwendung von ἐρινύς — 6**
 - 2.1 Appellativ — 6
 - 2.2 Personifikation — 10
 - 2.3 Der erweiterte Fluchbegriff — 19
3. **Einzelstellen 1: ἐρινύς als Appellativ — 28**
 - 3.1 ἐρινύς als Appellativ in abstrakter Bedeutung — 28
 - 3.2 ἐρινύς als charakterisierende Bezeichnung für Menschen — 80
4. **Einzelstellen 2: Ἐρινύς bzw. Ἐρινύες als personifizierte Mächte — 88**
 - 4.1 Ἐρινύς bzw. Ἐρινύες von Personen und Göttern — 88
 - 4.2 Ἐρινύς im Singular als eigenständige Einzelmacht — 132
 - 4.3 Ἐρινύες im Plural als eigenständige kollektive Mächte — 175
5. **Personifizierte Ἐρινύες als mythische Gestalten bei Aischylos und Euripides — 218**
 - 5.1 Aischylos' *Eumeniden* — 218
 - 5.2 Die Atridenstücke des Euripides — 244
6. **Das Wortfeld des Fluchbegriffs ἐρινύς — 256**
 - 6.1 ἐρινύς und ἀρά — 256
 - 6.2 ἐρινύς und μῆνις — 258
 - 6.3 ἐρινύς und ἄτη — 259
 - 6.4 ἐρινύς und δίκη bzw. θέμις — 261
 - 6.5 ἐρινύς und μοῖρα — 263
7. **Ἐρινύς bzw. Ἐρινύες im Kult — 266**
 - 7.1 Die Kultstiftung in Aischylos' *Eumeniden* — 270
 - 7.2 Versuch einer Rekonstruktion des Kults der *Semnai theai* in Athen — 275
 - 7.3 Die Kultstiftung der *Erinyes-Araí* in den *Eumeniden* und ihre Beziehung zum Areopag sowie zum Kult der *Semnai theai* — 304
 - 7.4 Die Bezeichnung Εὐμενίδες in Literatur und Kult — 308
- 8 **Zusammenfassung — 328**

Appendix 1: Ursprungstheorien — 333

Appendix 2: Linear B-Zeugnisse — 336

Appendix 3: Etymologie von ἐρινύς — 338

Appendix 4: Demeter Ἐρινύς — 344

Appendix 5: *Erinys* auf Fluchtäfelchen — 350

Appendix 6: Rezeption tragischer *Erinyes* in Aristophanes' *Lysistrate* und *Ploutos* — 354

Literaturverzeichnis — 358

Vorbemerkung — 358

Abkürzungsverzeichnis — 358

Weitere Literatur — 360

Indices — 373

Stellen — 373

Namen und Sachen — 386

Griechisch — 392